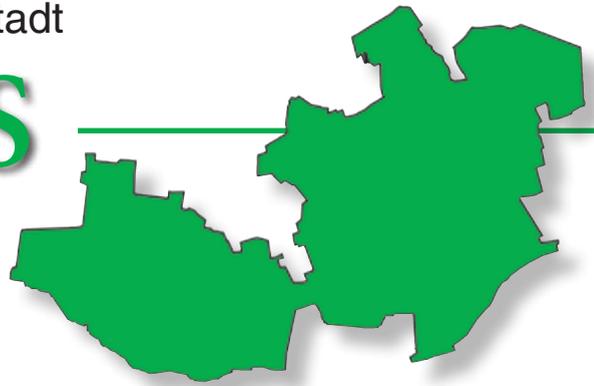


Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt

SÜDLICHES ANHALT



Jahrgang 16 · Nummer 11
Donnerstag, den 13. November 2025

www.suedliches-anhalt.de

Ausstellung im Foyer des Sport- und Kulturzentrums der Stadt Südliches Anhalt

Im Foyer des Sport- und Kulturzentrums der Stadt Südliches Anhalt, Hauptstraße 31b in Weißandt-Görlau, können in einer Ausstellung des Malzirkels FK am Theater Köthen, Arbeiten von Prof. Dr. Winfried Mylius besichtigt werden. Jeweils dienstags in der Zeit von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie donnerstags von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Bilder.

Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, dem 14. November 2025, um 17 Uhr im Foyer des Sport- und Kulturzentrums statt. Alle Interessierten sind hiermit recht herzlich eingeladen.



„Sommerhitze in Venedig“



„Goldregen“

Lesen Sie zur Ausstellung Seite 10.

**Die nächste Ausgabe
 erscheint am:
 Donnerstag, dem 11. Dezember 2025**

**Annahmeschluss für redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen:
 Montag, der 24. November 2025**

Melden Sie sich unter: 034978 265-10, per E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Amtliche Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten in den Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt

Verwaltungsstellen

Weißandt-Görlzau
 Hauptstraße 31
 06369 Südliches Anhalt
 Tel.: 034978 265-0
 Fax: 034978 265-55
 E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Gröbzig
 Markplatz 1
 06388 Südliches Anhalt
 Tel.: 034978 265-0
 Fax: 034978 265-19

Sprechzeiten

Weißandt-Görlzau und Gröbzig

Montag:	-
Dienstag:	09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	-
Donnerstag:	09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag:	-

Einen Termin für das Einwohnermeldeamt buchen Sie bitte online über unsere Homepage. Auch eine telefonische Terminvergabe ist möglich.

Ortsvorsteher, Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Büro und Sprechzeiten

Ortschaft	Ortsvorsteher, Ortsbürgermeister/-in	Büro	Sprechzeiten	Telefon/E-Mail
Edderitz	Annelie Fiedler	Leninplatz 8, OT Edderitz	nach telefonischer Absprache	Tel.: 034976 32464 und 0152 33609937
Fraßdorf	Ralf Moritz	Alte Siedlung 16, OT Fraßdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 56434382
Glauzig	Mathias Zemski	An der Fabrik 2, OT Glauzig	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 2380107
Görzig	Swen Meyer	Am Anger 1, OT Görzig	nach kurzfristiger Vereinbarung, nach 17:00 Uhr	Tel.: 034975 18309
Gröbzig	Marcel Freist	Marktplatz 1, OT Gröbzig	nach Vereinbarung	E-Mail: marcel_freist@web.de
Großbadegast	Arno Reinsdorf	Am Stangenteich 1, OT Großbadegast (Kulturzentrum)	jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0175 9621442 E-Mail: Kuni.Reinsdorf@t-online.de
Hinsdorf	Klaus Schönfeldt	Hinsdorfer Hauptstraße 57, OT Hinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21517 und 0177 2598713 E-Mail: schoenfeldt@qdf-landwirte.de
Libehna	Matthias Schütz	Zur Alten Mühle 13, OT Libehna	nach Vereinbarung	Tel.: 01577 4009228 E-Mail: ma-schuetz@web.de
Maasdorf	Hendrik Born	Dorfstraße 27, OT Maasdorf	jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr	Tel.: 0163 9620578, E-Mail: Ortsbuergemeister.Maasdorf@proton.me
Meilendorf	Charlott Ziehm	Meilendorfer Straße 16, OT Meilendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 6086362 E-Mail: charlott.ziehm@gmx.de
Piethen	Anke Gentges	Dorfstraße 21, OT Piethen	jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0177 3775993 E-Mail: ankegentges@gmail.com
Prosigk	Olaf Feuerborn	Lindenstraße 15a, OT Prosigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0151 40164349
Quellendorf	Doris Zimmermann	Schulstraße 16, OT Quellendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21423 und 0170 9490838
Radegast	Jörn Mozdzanowski	W.-Rathenau-Straße 20, OT Radegast	nach Vereinbarung	Tel.: 0171 8541013 E-Mail: modze@t-online.de
Reinsdorf	Claudia Neustaedt	Friedensstraße 17, OT Reinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 83445978
Reupzig	Steffi Denell	Dorfstraße 56a, OT Reupzig	jeden 2. Mittwoch im Monat von 17:00 -18:00 Uhr	E-Mail: s.denell89@gmail.de
Riesdorf	Matthias Römer	Dorfstraße 53, OT Riesdorf	Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten am Gemeindebüro Riesdorf.	E-Mail: ortschaft.riesdorf@web.de
Scheuder	Norman Tarnow	Lausigker Straße 41 OT Lausigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0160 4474742 E-Mail: Tarnow77@gmx.de
Treblichau a. d. Fuhne	Carsten Bartz	Preußenstraße 2, OT Hohnsdorf (Dorfgemeinschaftshaus)	nach Vereinbarung	Tel.: 034975 21657
Weißandt-Görlzau	Burkhard Bresch	Hauptstraße 31, OT Weißandt-Görlzau (Haus 1, Zi. 211)	jeden Dienstag von 16:00 – 18:00 Uhr	Tel.: 034978 30685
Werdershäusen	Volker Schwenke	Schlettauer Straße 20, OT Werdershäusen	nach Vereinbarung - telefonisch	Tel.: 034976 22413 und 0162 6168117 E-Mail: volkerschwenke@t-online.de
Wieskau	Constanze Kratzer	Hohnsdorfer Straße 2, OT Wieskau	nach Vereinbarung	Tel.: 0170 5787787 E-Mail: ck@erickratzer.de
Wörbzig	Hubert Schüppel	Schulstraße 9, OT Wörbzig	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 26426 u. 0178 1314468 E-Mail: hubertschueppel@gmail.com
Zehbitz	Jürgen Pitschk	Dorfstraße 40, OT Zehbitz	nach Vereinbarung	Tel.: 0163 4017988

Stadtverwaltung geschlossen

Die Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt im Ortsteil Weißandt-Görlau und im Ortsteil Gröbzig bleiben am 29.12. und 30.12.2025 sowie am 02.01. und 05.01.2026 geschlossen.

gez. Schneider
Bürgermeister

In der Sitzung des Stadtrates am 27.08.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-SR-32-06/2025	Beschluss zur Billigung des Entwurfs und dessen Auslegung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes B1 „Sonder- und Gewerbegebiet Weißandt-Görlau Nord-Ost“ im OT Weißandt-Görlau
EGSA-SR-33-06/2025	Aufhebung des Beschlusses zum Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 01/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Hinsdorf“ in der Gemarkung Hinsdorf
EGSA-SR-34-06/2025	Beschluss des Durchführungsvertrages zum Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 01/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Hinsdorf“
EGSA-SR-35-06/2025	Aufhebung des Beschlusses über die Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Hinsdorf“ in der Gemarkung Hinsdorf
EGSA-SR-36-06/2025	Beschluss über die Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Hinsdorf“ in der Gemarkung Hinsdorf gemäß § 10 Abs. 1 BauBG - Satzungsbeschluss
EGSA-SR-37-06/2025	Aufhebung des Beschlusses zum Durchführungsvertrag zum Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 07/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Quellendorf“ in der Gemarkung Quellendorf
EGSA-SR-38-06/2025	Beschluss des Durchführungsvertrages zum Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 07/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Quellendorf“
EGSA-SR-39-06/2025	Aufhebung des Beschlusses über die Satzung zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 07/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Quellendorf“ in der Gemarkung Quellendorf
EGSA-SR-40-06/2025	Beschluss über die Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 07/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Quellendorf“ in der Gemarkung Quellendorf gemäß § 10 Abs. 1 BauGB - Satzungsbeschluss
EGSA-SR-41-06/2025	Nutzungsvereinbarung für die Räume im EG im Objekt der Mittelstraße 4 in Görzig (ehemaliger JC)
EGSA-SR-42-06/2025	Nutzungsüberlassung der Räumlichkeiten des ehem. Gemeindehauses in Görzig (Mittel Straße 4) für den Heimatverein Görzig e.V.

EGSA-SR-43-06/2025	2. Änderung der Satzung der Stadt Südliches Anhalt über die Benutzung der Dorfgemeinschaftshäuser der Stadt Südliches Anhalt (Benutzersatzung)
EGSA-SR-44-06/2025	5. Änderung der Satzung der Stadt Südliches Anhalt über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser (Gebührensatzung)
EGSA-SR-45-06/2025	Verkauf von Grund und Boden in der Gemarkung Weißandt-Görlau, Flur 5, Flurstücke 145/38, 147/5 tlw. und 1229
EGSA-SR-46-06/2025	Verkauf von Grund und Boden in der Gemarkung Weißandt-Görlau, Flur 5, Flurstücke 145/38, 1229 und 1245 tlw.
EGSA-SR-47-06/2025	Vergabe Errichtung Löschwasserbehälter in Trebbichau

In der Sitzung des Bau-, Industrie-, Landwirtschafts- und Gewerbeförderungsausschusses am 16.09.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-BIA-37-09/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zur Bauvoranfrage „Errichtung Holzverarbeitungsbetrieb“ im Ortsteil Fraßdorf der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-38-09/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Abs. 2 Satz 2 Baugesetzbuch zum Vorhaben „Verlängerung der Baugenehmigung“ im Ortsteil Zehbitz der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-39-09/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauvorhaben „Neubau Einfamilienhaus und Garage“ im Ortsteil Görzig der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-40-09/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauvorhaben „Anbau Terrassenüberdachung an ein Einfamilienhaus“ im Ortsteil Piethen der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-41-09/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauvorhaben „Errichtung eines Gartenhauses mit Überdachungen für Freisitz und Sommerküche“ im Ortsteil Hohnsdorf der Stadt Südliches Anhalt

**In der Sitzung des Haupt- und
Finanzausschusses am 17.09.2025 wurden
folgende Beschlüsse gefasst**

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-HF-10-06/2025	Vergabe - Technikbeschaffung Bauhof
EGSA-HF-11-06/2025	Vergabe-Oberflächensanierung Dorfstraße 70 bis 77c im Ortsteil Piethen
EGSA-HF-12-06/2025	Vergabe-Abrißarbeiten Konsum Prosigk im Ortsteil Prosigk
EGSA-HF-13-06/2025	Beschaffung von Schutzbekleidung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-HF-14-06/2025	Änderung Stundungsantrag mit neuer Ratenzahlungsvereinbarung
EGSA-HF-15-06/2025	Vergabe-Oberflächensanierung Rohn-dorfer Dorfstraße

**In der Sitzung des Haupt- und
Finanzausschusses am 22.10.2025 wurden
folgende Beschlüsse gefasst**

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-HF-16-07/2025	Verkauf von Grund und Boden in der Gemarkung Quellendorf, Flur 1, Flurstück 57 und 127
EGSA-HF-17-07/2025	Personalangelegenheit
EGSA-HF-18-07/2025	Personalangelegenheit
EGSA-HF-19-07/2025	Personalangelegenheit

**In der Sitzung des Stadtrates am 01.10.2025
wurden folgende Beschlüsse gefasst**

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-SR-48-07/2025	Ernennung/Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Quellendorf
EGSA-SR-49-07/2025	7. Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung
EGSA-SR-51-07/2025	Vergabe - Geräteträger
EGSA-SR-52-07/2025	Aufhebung des Beschlusses zur Vergabe Errichtung eines Löschwasserbehälter in Trebbichau
EGSA-SR-53-07/2025	Vergabe Errichtung eines Löschwasserbehälter in Trebbichau

**In der Sitzung des Stadtrates am 01.10.2025
wurde folgender Beschluss abgelehnt**

EGSA-SR-50-07/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt zur Neuauflistung des Sachlichen Teilplans „Windenergie 2027 in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“
--------------------	---

**In der Sitzung des Bau-, Industrie-,
Landwirtschafts- und
Gewerbeförderungsausschusses am
21.10.2025 wurden folgende
Beschlüsse gefasst**

Beschlusnummer	Beschluss über ...
EGSA-BIA-42-10/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zur Bauvoranfrage „Umbau und Erweiterung eines Mehrfamilienhauses“ im Ortsteil Pilsenhöhe der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-43-10/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag „Neubau Einfamilienwohnhaus“ im Ortsteil Libehna der Stadt Südliches Anhalt
EGSA-BIA-44-10/2025	Stellungnahme der Stadt Südliches Anhalt gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauvorhaben „Neubau Dach zur Gebäudesicherung eines leerstehenden Nebengebäudes“ im Ortsteil Prosigk der Stadt Südliches Anhalt

**7. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt
Südliches Anhalt zur Umlage der
Verbandsbeiträge der
Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne/
Ziethe“, „Taubel-Landgraben“ und
„Mulde“ (Gewässerumlagesatzung)**

Auf Grund der §§ 54 ff. Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 2011 (GVBl. LSA, S. 492) zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 07. Juli 2020 (GVBl. LSA S. 372,374), der §§ 2,5,8, 11,36,45 und 90 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2025 (GVBl. LSA S. 410) und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 2020 (GVBl. LSA S. 712), hat der Stadtrat der Stadt Südliches Anhalt in der Sitzung am 01.10.2025 die folgende Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung beschlossen.

**§ 1
Umlageschuldner**

§ 7 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Der Umlagesatz beträgt für das Kalenderjahr 2024

- a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Taubel Landgraben“:
Flächenbeitrag 17,10 EUR je ha (0,001710 €/m²)
Erschwernisbeitrag 11,48 EUR je ha (0,001148 €/m²)
- b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Westliche Fuhne/Ziethe“:
Flächenbeitrag 12,95 EUR je ha (0,001295 €/m²)
Erschwernisbeitrag 13,61 EUR je ha (0,001361 €/m²)
- c) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Mulde“:
Flächenbeitrag 11,86 EUR je ha (0,001186 €/m²)
Erschwernisbeitrag 4,64 EUR je ha (0,000464 €/m²)

Die bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten sind prozentual, entsprechend der Flächenanteile des Verbandes an der Gesamtfläche des Stadtgebietes, in den Umlagebeträgen des Flächen- und Erschwernisbeitrages enthalten.

**§ 2
In-Kraft-Treten**

Die Gewässerumlagesatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft.

Südliches Anhalt, den 23.10.2025




Schneider

Nichtamtliche Mitteilungen

Mitteilungen

Die Stadt Südliches Anhalt sucht!

Die Stadt Südliches Anhalt sucht zum 01.02.2026 eine/n

Sachbearbeiter/in Steuern (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Kernaufgaben sind insbesondere:

- Veranlagung und Verwaltung der kommunalen Steuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Prüfung der Steuermessbescheide der Finanzämter, bedarfsweise Klärung von Unstimmigkeiten und Veranlassung von Berichtigungen
- Erfassung von Neu- und Nachveranlagungen sowie laufende Bescheiderstellung im Haushaltsjahr
- Bearbeitung von Stundungsfällen, Niederschlagungs- und Erlassvorgängen im Bereich des Steueramts
- Bearbeitung von steuerrechtlichen Angelegenheiten der Kommune als Steuerpflichtige (Umsetzung § 2b UStG)

Interessiert? Dann sollten Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d) oder Steuerfachangestellte/r (w/m/d) bzw. eine vergleichbare Ausbildung/Qualifikation, idealerweise mit Berufserfahrung im Bereich Steuern
- einschlägige mehrjährige Berufserfahrungen in der kommunalen Finanzverwaltung sind von Vorteil
- gute EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit gängigen Office-Programmen
- sicherer Umgang mit Zahlen und Verständnis des Steuersystems

Darauf können Sie sich freuen:

- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Jahressonderzahlung, leistungsorientiertes Entgelt, vermögenswirksame Leistungen, 30 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Arbeitswoche), Zusatzversorgung
- flexible Arbeitszeiten

Wenn Ihnen die ausgeschriebene Stelle gefällt und Sie über die dargestellten Fähigkeiten verfügen, freuen wir uns über die Zusendung Ihrer ausführlichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenloser Beschäftigungsnachweis, qualifizierte Arbeitszeugnisse oder ggf. Beurteilungen).

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens zum 28.11.2025 per E-Mail im PDF-Format und möglichst als eine Datei an rwagner@suedliches-anhalt.de oder per Post an folgende Adresse:

Stadt Südliches Anhalt
Fachbereich 1
- Kennwort: Bewerbung SB Steuern -
Weißandt-Görlzau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt

Bewerbungen von Schwerbehinderten oder Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung und Befähigung besonders berücksichtigt. Kosten, die im Rahmen der postalischen Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei der Stadt und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung Ihrer Unterlagen fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen willigt der Bewerber in eine Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich gern.

Frau Wagner

Telefonnummer: 034978/265-12

E-Mail: rwagner@suedliches-anhalt.de

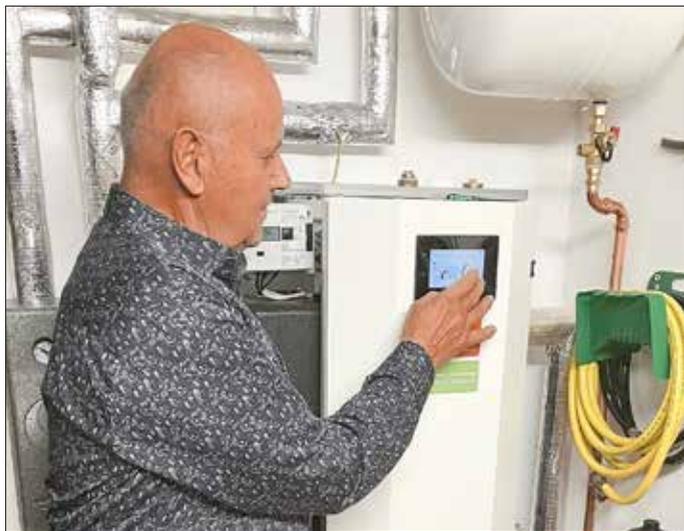
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

gez. Thomas Schneider
Bürgermeister

Neuigkeiten aus dem Projekt Fuhne

Aktuelles aus dem Nahwärmenetz Quellendorf

Großartige Nachrichten aus Quellendorf: Die Nahwärmeversorgung ist gestartet! Seit Oktober ist die Heizzentrale erfolgreich in Betrieb genommen und versorgt bereits die ersten Haushalte mit Wärme – Ein bedeutender Schritt für das Projekt und die Entwicklung vor Ort. Die Versorgung startet im Gebiet der „Neuen Reihe“ und wird in den kommenden Monaten schrittweise auf ganz Quellendorf ausgeweitet. Pünktlich zum Beginn der kühleren Jahreszeit können sich die ersten Bürgerinnen und Bürger nun auf eine zuverlässige und regionale Wärmeversorgung freuen.



Jürgen Kohle vor der neuen Übergabestation, die den hauseigenen Heizkreislauf mit dem Nahwärmenetz verbindet.

Auch auf der Baustelle in der Hauptstraße geht es stetig voran: Der Abschluss des Bauabschnittes „Mitte“ steht kurz bevor. Direkt im Anschluss werden mit dem Abschnitt „Nord“ die Arbeiten in der Hauptstraße weiter nördlich weitergeführt. Wer sich einen Überblick über die unterschiedlichen Bauabschnitte machen möchte, findet auf der Webseite der Rennergiewerke Fuhne mehr Informationen dazu: www.suedliches-anhalt-fernwaerme.de.

Kontakt

Möchten Sie uns in unserem Büro in Radegast persönlich treffen? Vereinbaren Sie einfach einen Termin und wir stehen Ihnen gern für Ihre Fragen zur Verfügung.

GP JOULE Rennergiewerke Fuhne

Marktplatz 1

06369 Südliches Anhalt

info@suedliches-anhalt-fernwaerme.de | T 034978 989-000

www.suedliches-anhalt-fernwaerme.de

Wie funktioniert der AnrufbusFlex?

Über die kostenlose App mo.pla, können täglich zu jeder Tageszeit Fahrtbuchungen vorgenommen werden. Erhältlich ist diese App bei Google Playstore und Apple Appstore. Aber auch als WebApp ist sie verfügbar: <https://app.mopla.solutions>

Des Weiteren können Sie den AnrufbusFlex per Telefonanruf (03494 38 42 222) buchen. Dies ist werktags von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr möglich.

Mit dem AnrufbusFlex sind Fahrten zu folgenden Tageszeiten möglich: von Montag bis Samstag von 4:00 Uhr bis 23:00 Uhr sowie sonn- und feiertags von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Er hält nicht nur an Haltestellen des Linienverkehrs sondern zu den vom Buchungssystem bestätigten ortsgebundenen Haltepunkten. Zudem ist es egal ob Sie alleine oder mit mehreren Personen fahren wollen.

Kosten:

Der jeweilige Fahrpreis wird transparent über die Luftstreckendistanz vom Start- und Zielort ermittelt. Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr und Inhaber einer ÖPNV-Zeitkarte erhalten einen ermäßigten Tarif. Bis zum 6. Lebensjahr fahren Kinder in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei mit.

AnrufbusFlex Kosten		Bereitstellungspreis je Bestellung	Luftstreckenkilometer je Person
ohne ÖPNV Ticket aus ABI	Vollzahler	3,00 €	0,40 €
	Ermäßigigt	2,00 €	0,30 €
mit ÖPNV Zeitkarte aus ABI	Vollzahler	1,00 €	0,10 €
	Ermäßigigt	0,50 €	0,10 €

Tickets mit einer Gültigkeit von mehr als fünf Tagen gelten als Zeitkarte. An Schultagen ist er von Montag bis Freitag von 5:00 Uhr bis 15:30 Uhr für Fahrten zur und von der Schule nicht verwendbar.

Bitte beachten Sie, dass eine Buchung mindestens 60 Minuten vor Fahrtantritt erfolgen muss.

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt

Termine 2026

(Änderungen vorbehalten)

Redaktionsschlusstermine	Erscheinungstermine
Dienstag, 09.12.2025	Donnerstag, 08.01.2026
Dienstag, 27.01.2026	Donnerstag, 12.02.2026
Dienstag, 24.02.2026	Donnerstag, 12.03.2026
Freitag, 20.03.2026	Donnerstag, 09.04.2026
Montag, 20.04.2026	Donnerstag, 07.05.2026
Dienstag, 26.05.2026	Donnerstag, 11.06.2026
Dienstag, 23.06.2026	Donnerstag, 09.07.2026
Dienstag, 28.07.2026	Donnerstag, 13.08.2026
Dienstag, 25.08.2026	Donnerstag, 10.09.2026
Dienstag, 22.09.2026	Donnerstag, 08.10.2026
Dienstag, 27.10.2026	Donnerstag, 12.11.2026
Dienstag, 24.11.2026	Donnerstag, 10.12.2026

Stellenausschreibung

Im Trinkwasserzweckverband Zörbig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Die Stelle wird nach TVöD/VKA vergütet.

Ausführliche Informationen finden Sie unter

www.tzv-zoerbig.de/Aktuelles/Stellenausschreibung.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/3082

Aus dem kirchlichen Leben

KATHOLISCH IN ANHALT

mit den Gemeinden St. Maria Himmelfahrt
und St. Anna der Stadt Köthen (Anhalt),
Herz Jesu Osternienburg
mit dem Osternienburger Land,
Hl. Geist Görzig mit der Stadt Südliches Anhalt
und weiteren Ortschaften

Anschriften

Pfarrbüro für die kath. Gemeinden:

Pfarrei St. Maria
Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 - 212240
Fax: 03496 - 212253
Mail: koethen.st-maria@bistum-magdeburg.de
Home: www.st-maria-koethen.de
Sekretärin: Andrea Reich



Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

IBAN: DE18 8005 3722 0302 0236 90

SWIFT-BIC: NOLADE21BTF

Kreissparkasse Anhalt - Bitterfeld

Ansprechpartner

Leitungsteam der Pfarrei St. Maria Köthen

sh. Pfarrbüro

Geistlicher Moderator der Pfarrei St. Maria Köthen

Pfarrer der Pfarrei St. Peter und Paul Dessau

Thomas Friedrich

Tel.: 0340-2607611

thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de

Pfarrgemeinderat (PGR)

sh. Pfarrbüro

Kirchenvorstand (KV)

sh. Pfarrbüro

und

Matthias Thaut

Gemeindereferent und Kirchenmusiker *im Ruhestand*

Wohnung und Gemeinderäume St. Anna

Lohmannstraße 28

06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 - 309308

Mail: matthias.thaut@bistum-magdeburg.de

Hl. Messen und Gottesdienste

Weitere Gottesdienste an den Aushängen der Kirchen
und unter www.st-maria.koethen.de

Hl. Messe und Gottesdienste

am Samstag/ Sonntag

Samstag 17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg
Sonntag 08.00 Uhr Hl. Geist Görzig
im Wechsel mit St. Michael Edderitz
Sonntag 10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Vesper

Täglich Hl. Messe oder Gottesdienst in einer der vier Kirchen und zwei Kapellen der Pfarrei St. Maria Köthen

Freitag 14.11.,
08.30 Hl. Geist Görzig: Hl. Messe

Samstag 15.11.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 16.11., Joseph von Eichendorff – Gedenken der Pfarrei St. Maria Köthen in Zusammenarbeit mit der AG Eichendorff-Ehrung der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft Köthen (Anhalt)

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe mit Kirchenchor

11.30 Uhr Pfarrhaus St. Maria Köthen:
Literarisch-musikalische Veranstaltung

Mittwoch 19.11., Fest der Hl. Elisabeth von Thüringen (+1231),

Patronatsfest des Kath. Senioren-Pflegeheimes

St. Elisabeth Köthen, Wallstraße 27

09.30 Uhr SPH St. Elisabeth Köthen: Wort-Gottes-Feier zum Patronatsfest

Freitag 21.11.,

08.00 Uhr St. Maria Köthen:
Wort-Gottes-Feier

Samstag 22.11.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg:
Wort-Gottes-Feier

Christkönigssonntag 23.11., Diasporasonntag

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Freitag 28.11.,

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig:
Wort-Gottes-Feier

Samstag 29.11.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 30.11., 1. Advent

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Hl. Messe

10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe, mit Segnung des Adventskranzes und der Kerzen anschl. Pfarrhaus: Frühschoppen und Eine-Welt-Verkauf

17.00 Uhr Kirche St. Maria: Vesper

Dienstag 02.12.,

06.00 Uhr St. Maria Köthen: Rorate-Messe, anschl. Gemeindefrühstück im Pfarrhaus

Freitag 05.12.,

08.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Samstag 06.12.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 07.12., 2. Advent

10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe

14.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe, anschl. Gemeinderaum Görzig; Adventsfeier

Dienstag 09.12.,

06.00 Uhr St. Maria Köthen: Rorate-Messe, anschl. Gemeindefrühstück im Pfarrhaus

Freitag 12.12.,

06.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Rorate-Messe, anschl. Gemeindefrühstück im Pfarrhaus

Samstag 13.12.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 14.12.,

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Maria Köthen: Wort-Gottes-Feier

Veranstaltungen

Kirchenchor

jeden Montag 19.00 Uhr

Gemeinderaum St. Anna Köthen

Religionsunterricht nach Absprache

Erstkommunionkurs 2026

(Köthen, Wolfen-Zörbig, Bitterfeld): nach Plan

Ökumenische Friedensdekade

„Komm den Frieden wecken“

So. 09.11. bis Mi. 19.11.

Dienstag 11.11., Hl. Martin von Tours

17.00 Uhr Innenstadt Köthen: Kinder mit Laternen leuchten den Weg. Es wird hell in Köthen. Machen Sie sich mit den Kindern als Familie, Kitagruppe, Schulklasse oder einer anderen Gemeinschaft mit leuchtenden Laternen auf den Weg.

17.30 Marktplatz, Bühne: Ökumenische Martinsfeier mit Martinspiel und Bläser, anschl. Hörnchenteilen u.a.

Frauenkreis

Dienstag 11.11., 18.00 Gemeinderaum St. Maria: Herzlich Willkommen im Weltgebetstagland 2026, Nigeria

Donnerstag 13.11., 19.30 Uhr Pfarrhaus St. Maria: Pfarrgemeinderat (PGR)

Christkönig der Jugend im Bistum Magdeburg

Freitag 21.11.-Sonntag 23.11., Jugendhaus Roßbach

Dienstag 25.11.,

19.30 Uhr Pfarrhaus St. Maria:

Arbeitsgruppe Küster und Blumenschmuck,
Arbeitsgruppe Lektoren und Kommunionhelfer

Mittwoch 26.11. RED WENDSDAY (Roter Mittwoch):

Zeichen der Solidarität mit bedrängten und verfolgten Christen
Gestalten der Adventskränze für die Kirchen der Pfarrei und Dekoration für die Gemeinderäume:

Mittwoch 26.11., 18.00 Uhr,
Gemeinderaum St. Anna Köthen

Kranken- und Hauskommunion:

Donnerstag 27.11. ab 09.00 Uhr
in Gröbzig, Edderitz und Umgebung

Freitag: 28.11., ab 09.30 Uhr

in Görzig, Weißandt-Gözlau und Umgebung

Wer einen Besuch wünscht, melde sich im Pfarrbüro.

Leben in der Gemeinschaft des Glaubens

Impulse unter www.st-maria-koethen.de

Glockengeläut der Pfarrkirche St. Maria Köthen – Engel des Herrn,

sh. Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB Nr. 3/ 6

Tagesimpuls –

Schriftlesungen und Gebete des Tages

Stundengebet – Psalmen des Tages

Aktuelle Informationen

an den **Aushängen der katholischen Kirchen der Pfarrei St. Maria Köthen**

und unter www.st-maria-koethen.de

Offene Kirchen: St. Maria Köthen, Springstraße 29a und St. Anna Köthen, Lohmannstraße 28

Evangelische Gottesdienste, Andachten und Konzerte im Dezember in der Region Süd und West

29. November (Sa. vor dem 1. Advent)

Großwülknitz – 14.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert mit Görziger Kirchenchor (Apitz/Wessel) anschließend: Scheunen-advent in der Kulturscheune Wülknitz

30. November (1. Advent)

Cösitz – 9.30 Uhr Gottesdienst (Pangsy/Lkt.in Steube)

Radegast – 17.00 Uhr Chorkonzert (Mösthinsdorfer Heimatchor und Gäste)

05. Dezember (Freitag vor dem 2. Advent)

Großwülknitz – 18.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert des Chores des Ludwiggymnasium Köthen

06. Dezember (Samstag vor dem 2. Advent)

Großbadegast – 18.00 Uhr Nikolauskonzert (Apitz/Görziger Kirchenchor/Zimmermann)

Maasdorf – 17:00 Uhr Nikolausgottesdienst (Conacher/Kuhr/Steube)

Görzig – Advents- und Weihnachtskonzert Chorklang

07. Dezember (2. Advent)

Riesdorf – 14.00 Uhr Bläsergottesdienst (Köthener Blech/Zimmermann)

Gröbzig – 15.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert tonArt

Weißandt-Gözlau – 16.00 Uhr Akkordeonkonzert (Musikschule Fröhlich/Zimmermann)

Leau – 17.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert Bardenspyl

12. Dezember (Freitag vor dem 3. Advent)

Cörmigk - 19.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert mit Köthener Blech und dem Werdershausener Gesangverein

13. Dezember (Samstag vor dem 3. Advent)

Maasdorf - 14.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert Bardenspyl

14. Dezember (3. Advent)

Radegast – 10.30 Uhr Gottesdienst (Zimmermann)

Prosigk – 14.00 Uhr Andacht auf dem Adventsmarkt (Posaunenchor Radegast-Weißandt/Zimmermann)

Schortewitz – 14.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Drehkopf/Steube)

Gröbzig – 15:00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert

Hohnsdorf – 17:00 Uhr Advents- und Weihnachtssingen

17. Dezember (Mittwoch)

Pösigk – 18.30 Uhr Austeilung Friedendlicht (Conacher/Zimmermann)

19. Dezember (Freitag vor dem 4. Advent)

Preusslitz – 18,00 Uhr, Advent auf dem Hof

20. Dezember (Samstag vor dem 4. Advent)

Cösitz – 14.00 Uhr Schlossweihnacht

21. Dezember (4. Advent)

Crüchern – 10.00 Uhr Gottesdienst (Conacher/Bertling)

Görzig – 14.30 Uhr Gottesdienst (Maciejczyk/Elfers(Zaradník)

Wiendorf – 14.30 Uhr Gottesdienst (Conacher/Wessel/ Krippenspiel des Heinrichshauses)

Piethen – 16.00 Uhr Gottesdienst (Maciejczyk/Elfers)

23. Dezember (Dienstag vor dem Heilig Abend)

Löbnitz – 14.00 Uhr Gottesdienst zu Heilig Abend (Conacher/Wessel)

Gnetsch – 18.00 Uhr Vor-Heilig-Abend-Gottesdienst mit Krippenspiel (Drehkopf/Zimmermann)

24. Dezember (Heiligabend)

Riesdorf (mit Krippenspiel) – 14.00 Uhr (Baufeld/Seyffert)

Zehbitz (mit Krippenspiel) – 14.00 Uhr (Drehkopf/Zimmermann)

Dohndorf (mit Krippenspiel) – 14.00 Uhr (Conacher/Steube)

Edderitz – (mit Krippenspiel) – 14.00 Uhr (Pannicke/Maciejczyk)

Prosigk (mit Krippenspiel) – 14.30 Uhr (Drehkopf/Lkt.in Steube)

Wülknitz (mit Krippenspiel) – 15.30 Uhr (Elfers/n Köth. Blech/ Mehlhose)

Maasdorf – 15.30 Uhr (Villebrands/Maciejczyk)

Schortewitz – 15.30 Uhr (Pangsy/Wessel)

Biendorf (mit Krippenspiel) – 15.30 Uhr (Conacher/Kuhr)

Großbadegast – 15.30 Uhr (Baufeld/Zimmermann)

Radegast (mit Krippenspiel) – 17.00 Uhr (Pannicke/Zimmermann)

Görzig – 17.00 Uhr (Pangsy/Mehlhose)

Gröbzig (mit Krippenspiel) – 17.00 Uhr (Breitschuh/Kuhr)

Cörmigk (mit Krippenspiel) – 17.00 Uhr (Conacher/Bergmann/ Maciejczyk)

Weißandt-Gözlau (mit Krippenspiel) – 17.00 Uhr (Drehkopf/Lkt.in Steube)

Wörbzig (mit Krippenspiel) – 17.00 Uhr (Elfers/Wessel)

Preusslitz (mit Krippenspiel) – 18.30 Uhr (Conacher/Kuhr)

26. Dezember (2. Weihnachtstag)

Görzig – 09.30 Uhr Gottesdienst (Pangsy/Maiwald)

Gröbzig – 09.30 Uhr Gottesdienst (Conacher/Wessel)

Leau – 11.00 Uhr Gottesdienst (Conacher/Wessel)

31. Dezember (Altjahresabend)

Radegast – 15.00 Uhr (Zimmermann)

Cörmigk – 15.00 Uhr (Elfers/Wessel)

Wörbzig- 15.30 Uhr (Conacher/Kuhr)

Gröbzig- 16.30 Uhr (Elfers/Wessel)

Görzig – 17.00 Uhr (Conacher/Kuhr)

Kirchliche Veranstaltungen in der Region im Dezember und Januar

Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)

Für Kinder der 1.-6. Klasse

Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid

oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:

Montags 15.15 Uhr - 16.15 Uhr: 1.-5. Klasse in Radegast (Kinder können vom Hort mit Bestätigung der Eltern abgeholt werden)

Görszig: Mehrgenerationenhaus Mittwoch, 13.30 Uhr (Aushänge beachten!)

Schortewitz: Gemeindehaus, Mittwoch, 15.30 Uhr (Aushänge beachten!)

Krippenspiele und -proben in unseren Kirchen

Für unsere Krippenspiele in den Gottesdiensten am Heiligen Abend suchen wir wieder Kinder, die mit ihrem Spiel den Gottesdienst bereichern. Wer gern dabei sein möchte - melde sich bitte im Pfarramt Weißbandt-Görlau.

Konfirmandenunterricht

Weißbandt-Görlau im Pfarrhaus: **am 15.12.**, Klasse 7-8 um **17.00 Uhr - 18.00 Uhr**

Konfirmandenprojekt

Einmal im Monat treffen sich alle Konfirmanden und Konfirmandinnen des Kirchenkreises an einem Freitagabend oder an einem Samstagvormittag in Köthen. Sie gehen zusammen klettern, fahren ins Conficastle, sitzen am Lagerfeuer – kurz, es wird versucht eine Zeit zu gestalten, in der Glaube und Gemeinschaft ausprobiert und entdeckt werden kann:

am 04.12. um 17.00 Uhr Köthen, Bärteichpromenade 15a – Konfis backen Brot für die Aktion „Brot für die Welt“ zum Verkauf am 05.12. um 15.00 Uhr auf dem Adventsmarkt in der Jakobskirche/Köthen.

Posaunenchor Radegast-Weißbandt

Der Posaunen-Chor Radegast-Weißbandt trifft sich mittwochs um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Weißbandt-Görlau

Gemeindekirchenratssitzungen

Alle anderen Gemeinden nach Vereinbarung und schriftlicher Einladung!

Frauenkreise und Seniorenkreise

am 02. Dezember um 14.30 Uhr in Cörmigk

am 02. Dezember um 14.00 Uhr mit W.-Görlau in W.-Görlau (Pfarrhaus)

am 02. Dezember um 14.00 Uhr in Weißbandt-Görlau (Pfarrhaus)

am 11. Dezember um 14.30 Uhr in Großbadegast (Kirche)

am 11. Dezember um 14.30 Uhr in Wörbzig

am 16. Dezember um 14.30 Uhr in Gröbzig

Kreativ vorbereiten auf den Advent in Radegast

am **25.11. um 17.00 Uhr** in der Kirche Radegast: Gestalten von Adventsdekoration für unsere Häuser und Kirchen. Bitte bringen Sie dafür etwas Tannengrün mit.

Adventsnachmittage und -abende

Den Advent gemeinsam miteinander erleben mit Singen, Basteln, Geschichten hören, Tee trinken und Plätzchen probieren – dazu laden wir ganz herzlich Klein und Groß in unsere Kirchen ein.

am 02. Dezember um 17.00 Uhr in Prosigk (Kirche)

am 03. Dezember um 16.30 Uhr in Zehbitz (Kirche)

am 09. Dezember um 17.00 Uhr in Riesdorf (Kirche)

am 11. Dezember um 19.00 Uhr in Radegast (Kirche) – Ehrenamtlichenfeier

Chor in Görszig

Der Chor in Görszig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen – unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz dienstags um 17.00 Uhr.

Veranstaltungen

Kirche Großbadegast: Nikolauskonzert am 06.12. um 16.00 Uhr

Lassen Sie sich einladen zu einem Nikolausprogramm mit traditionellen adventlichen Liedern und Geschichten rund um den Nikolaustag. Zu Gast ist der Görsziger Kirchenchor unter der Leitung von KMD Martina Apitz. Der Eintritt ist frei und die Kirche geheizt.

Kirche Riesdorf: Bläsergottesdienst mit dem Posaunenchor „Köthener Blech“

Am 2. Advent um 14.00 Uhr erklingen adventliche und weihnachtliche Weisen im Gottesdienst mit dem Posaunenchor. Die Kirche ist geheizt. Im Anschluss laden wir zur Adventsfeier in die Gaststätte „Zur Linde“ zum gemütlichen Adventskaffee.

Kirche Weißbandt-Görlau: Akkordeonkonzert mit der Musikschule Fröhlich

Am 07. Dezember um 16.00 Uhr ist die Musikschule Fröhlich in der Kirche Weißbandt-Görlau zu Gast mit ihrem Weihnachtskonzert. Lassen Sie sich einladen im Anschluss noch auf heißen Tee und Glühwein. Die Kirche ist geheizt.

Adventsmarkt Prosigk am 3. Advent

Die Evangelische Kirchengemeinde und die Prosigker Vereine laden wieder zum Adventmarkt an die Gemeindeverwaltung Prosigk. Der Adventsmarkt beginnt mit einer Andacht zur Seniorenweihnachtsfeier um 14.00 Uhr. Anschließend erwartet alle ein buntes und vielseitiges Programm.

Kirche Pösigk: Austeilung des Friedenslichtes am 17. Dezember

Das Friedenslicht kommt **am 17. Dezember um 18.30 Uhr** wieder in der Kirche Pösigk an, um für unsere Kirchen und Häuser geteilt werden zu können. Das Licht soll als ein Zeichen des Friedens so lange wie möglich brennen. In unseren Kirchen brennt ein Licht in den Heiligabend-Gottesdiensten und im Pfarrhaus. Wenn Sie sich eine Transportmöglichkeit mitbringen, können Sie auch ein Licht von dort mit nach Hause tragen.

Bankverbindungen zur Überweisung für Spenden für Brot für die Welt und das Gemeindekirchengeld:

An der Fuhne (Cösitz, Görszig, Hohnsdorf, Maasdorf und Schortewitz):

KSK Anhalt-Bitterfeld, IBAN: DE 03 8005 3722 0302 0173 64

und KD-Bank e.G. Dortmund,

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Gröbzig: KSK Anhalt-Bitterfeld,

IBAN: DE 44 8005 3722 0302 0025 61

und KD-Bank e.G. Dortmund,

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Großbadegast: IBAN: DE 27 8006 3628 0002 1019 47;

Volksbank Köthen

Preusslitz-Cörmigk: Volksbank Börde Bernburg,

IBAN: DE15 8106 9052 0001 8086 80

und KD-Bank e.G. Dortmund,

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Prosigk: IBAN: DE 88 8006 3628 0002 1021 10;

Volksbank Köthen

Radegast-Zehbitz:

IBAN: DE 18 8005 3722 0302 0200 04; Kreissparkasse ABI

Riesdorf:

IBAN: DE 63 8005 3722 0302 0052 26; Kreissparkasse ABI

Weißbandt-Görlau:

IBAN: DE 89 8005 3722 0302 0101 90; Kreissparkasse ABI

Wörbzig: KSK Anhalt-Bitterfeld,

IBAN: DE80 8005 3722 0302 0076 36

und KD-Bank e.G. Dortmund,

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißbandt-Görlau):

Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777

montags von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr im Pfarramt Weißbandt-Görlau

Pfarrer Tobias Wessel (Wörbzig): Tel. (034976) 22199; Fax:

(034976) 265612

Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. (0157/30893190)

Verwaltungsmitarbeiterin für den Wörbziger Verbund: Frau Julia

Tandetzky,

Mo-Do: 7.30 -16.00 Uhr, Tel. (034976) 22199; Fax: (034976)

265612



**Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.**

**LINUS WITTICH
Medien KG**

Vereine

TAG DES MUSEUMS IN QUELLENDORF



Traditionell am 3. Oktober versammelten sich viele Interessierte im Dorfgemeinschaftshaus in der Gartenstraße. Wie in den vergangenen Jahren war es ein vergnüglicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Hier geht ein großer Dank an die vielen

Kuchen- und Schmalzstullenspenderinnen. Es war wieder ein reichhaltiges Angebot für Augen und Gaumen. Unser Dank geht auch an die „Tanzmäuse“, die mit ihrem Auftritt den Gästen viel Freude bereiteten.



Die Sonderausstellung bot einen Einblick in das vielfältige kulturelle Leben in Vergangenheit und Gegenwart. Die Gäste hatten die Möglichkeit, Thementafeln oder Kurzfilme anzuschauen. Natürlich waren alle Museumsräume für die Besucher geöffnet. Der Entwicklung der Vereine widmen wir uns in einer späteren Sonderausstellung.

Um die jungen Bewohner unseres Dorfes auf das Vereinsleben vorzubereiten, starten wir im Januar 2026 ein Kinderprojekt. Natürlich wollen wir den Nachwuchs für unseren Verein fördern, aber somit auch den Kindern kulturelle Teilhabe am Dorfleben ermöglichen. Das Kinderprojekt „Kinder und Museum“ startet im Januar 2026. Wir stellen uns vor, einmal im Monat an einem Dienstag uns mit den Kindern zu treffen, um die Kinder in die Museumsarbeit einzuführen. Detailliertere Informationen gehen an die Grundschule. Interessenten können sich gern an die Vorsitzende des Museumsvereins, Frau Spanier, wenden.

Ein solcher Nachmittag wäre nicht möglich ohne die Hilfe und den persönlichen Einsatz der Beteiligten. Für die Unterstützung möchten wir herzlich Dank sagen.

Mitglieder des Vereins Dorfmuseum Quellendorf e. V.

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an

Ihre Festtagsgrüße!

Ihre Medienberatung vor Ort ist für Sie da:
Mareike Wolf
 0171 2169588 | m.wolf@wittich-herzberg.de

Schulnachrichten/Kindergärten

EINLADUNG ZUM

Kita -Weihnachtsmarkt

Kita Wichtelland e.V

Teichstr.12 • 06369 Libehna

28.11.2025 ab 16 Uhr

- ERÖFFNUNG DURCH EIN TOLLES PROGRAMM DER KLEINEN WICHEL • KINDERBASAR •
- DER WEIHNACHTSMANN KOMMT •
- FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

Verschiedenes

Aquarelle von Prof. Dr. Winfried Mylius

Liebe Leserinnen und Leser, in einer Ausstellung des *Malzirkels FK am Theater Köthen* im Sport- und Kulturzentrum der Stadt Südliches Anhalt in Weißandt-Gölzau zeige ich Aquarelle von mir. Dass der Ausgestellte einen Text zu seiner Ausstellung selbst verfasst, ist wohl ungewöhnlich. Aber ich wurde darum gebeten und komme dem hiermit sehr gern nach.

Würde man mich, Winfried Mylius, fragen, welchen Titel meine Ausstellung tragen sollte, so kämen mir vielleicht mehrere in den Sinn: Schnelle Aquarelle, Die Freude am Aquarell, Aquarellübungen, Unfertigkeiten II usw.. Als Hobbymler will ich die hier gezeigten Aquarellbilder verstehen als Übungen auf dem Weg zum richtigen Zeitpunkt des Aufhörens. Ziel dieses Weges ist nicht das vermeintlich vollendete Werk für das Wohnzimmer, sondern der Wunsch nach einer gewissen Gesamtstimmung, in der das Motiv lediglich die Anregung geben soll.- Auf Initiative von Hartmut Schmiegel kam es zu der Überlegung, eine Personalausstellung nur mit Aquarellen zu machen. So hatte ich im Malzirkel und privat bereits Erfahrungen in der Aquarellmalerei sammeln können. Schon als Kind hatte ich Freude am Malen und Zeichnen erfahren. So war ich als geborener Wolfener seit 1967 Mitglied im Kinder- und Jugendmalzirkel des VEB Filmfabrik Wolfen unter Leitung von Walter Heßler, einem Werbegestalter der Filmfabrik; dann ab 1970 für 3 Jahre im (Erwachsenen-) Malzirkel der Filmfabrik in Wolfen unter Leitung von Walter Dötsch, einem anerkannten Künstler und Vertreter des sogenannten Bitterfelder Wegs, bekannt durch das Gemälde *Brigade Mamai*. Hier erhielt ich erste Prägnungen und erlernte Grundlagen der Malerei. Vieles konnte ich ausprobieren in verschiedenen Techniken. Mein beruflicher Lebensweg führte mich 1980 nach Köthen; aber erst im Jahr 2002 fand ich damals 48-jährig den Weg in den Malzirkel unter Leitung von Hartmut Schmiegel. Nun wendete ich mich in meiner Freizeit wieder mehr dem künstlerischen Hobby

zu und konnte im Austausch mit den Malfreunden mein besonderes Interesse an der Aquarellmalerei vertiefen.

So konnte ich im Jahr 2008 im sogenannten Ratke-Gebäude der Hochschule Anhalt eine erste Personalausstellung durchführen mit Bildern in unterschiedlicher Technik unter dem Motto *Unfertigkeiten*, im Jahr 2012 in der Köthener Firma Kesselbau eine zweite Personalausstellung und im Jahr 2013 im Pflegeheim St. Elisabeth in Köthen. Daneben war ich bei vielen Ausstellungen des Köthener Malzirkels beteiligt.

Die Ausstellung hier zeigt viele großformatige Aquarelle, entstanden etwa in den letzten 20 Jahren, oft mit floralen Motiven; das große Format mit einem schnellen Pinselstrich mittels großem Rundpinsel und oft auch breitem Flachpinsel ausgeführt, kennzeichnet viele meiner Aquarelle. Dabei geht es mir nicht um botanische Illustration, sondern dem Wunsch nach Wiedergabe von Stimmungen und Assoziationen. Deswegen male oder zeichne ich fast nie vor bei meinen Aquarellen, sondern bevorzuge die freie Malweise. Daneben gibt es kleinere Formate zu besichtigen, u.a. von Reiseeindrücken, etwa aus Venedig, Amsterdam oder auch Nordspanien, wie etwa die auf dem Jakobsweg befindliche gotische Kathedrale von Leon oder der schiefe Turm von Venedig. Dabei sind ganz unterschiedliche Aquarelle entstanden mit sehr unterschiedlichem Malduktus. Gemeinsam ist fast allen Aquarellen die Verwendung nur weniger Farben bis hin zu fast monochromen Bildern und ein Desinteresse an Detailtreue der Vorlage bis hin zum Verfälschen dieser. Das mag den Betrachter ermuntern oder irritieren; auf alle Fälle will ich damit dem Betrachter Freiräume für die Phantasie durch das Weglassen, Abstrahieren und Andeuten in meinen Bildern geben. – Lassen Sie die Bilder auf sich wirken!

Die Ausstellung wurde gefördert durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Kultur-, Sport- und Sozialstiftung der Stadt Köthen. Schließlich möchte ich mich bedanken bei den Verantwortlichen des Sport- und Kulturzentrums für die Möglichkeit der Ausstellung. Besonderer Dank gilt Erika und Hartmut Schmiegel beim Zustandekommen der Ausstellung für die viele Arbeit beim Präparieren der Rahmungen und der Hängung.

Prof. Dr. Winfried Mylius

Prosigk jetzt mit eigenem Internetauftritt

Der Prosigker Ortschaftsrat hat sich vor einigen Monaten beim Förderverein für regionale Entwicklung e.V. um die Erstellung einer Homepage beworben. Nach positiver Rückmeldung ist die Homepage nun fertig und mit ersten Inhalten gefüllt.

Schauen Sie selbst und „klicken Sie sich durch“
Aktuelles - Gemeinde Prosigk / südliches Anhalt
(www.prosigk-suedliches-anhalt.de)

und an alle Prosigker; steuern Sie gerne Inhalte bei!

i. A. Peich

Erntedank- und Dorffest in Großbadegast mit den Ortsteilen Kleinbadegast und Pfiemsdorf

Wie schon zur Tradition geworden, feierten wir im September wieder unser Erntedank- und Dorffest.

Der Fackelumzug aus dem Ort zum Sportplatz mit anschließendem Stockbrotbacken eröffnete unser Fest. Am Samstag, bei strahlendem Sonnenschein, verbrachten Groß und Klein einen erlebnisreichen Tag. Ob Ponyreiten, Karussell, Basteln für unsere Kinder oder Kaffee-Nachmittag bei Blasmusik und Disco am Abend – es war für jeden etwas dabei.

Das leibliche Wohl kam auch nicht zu kurz.

Rückblickend können wir sagen, es war ein erfolgreiches und gelungenes Fest.

Ein großes Dankeschön richten wir an alle Helfer, Vereine, Mitwirkenden und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Der Ortschaftsrat

Adventszeit in der Bibliothek Gröbzig

Ende November werden in der Gröbziger Bibliothek die Bücher rund um die Weihnachts- und Winterzeit ausgepackt.

So können unsere Besucher schon Inspirationen sammeln und sich langsam auf die Adventszeit einstellen. Ob Deko- und Bastelideen oder Geschichten und mehr ... hier ist für alle kleinen und großen Leute sicherlich etwas dabei.

Nach dem zweiten Advent dreht sich dann alles um die wunderschöne Weihnachtszeit. Sonderpräsentationen und kleine Workshops zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vervollständigen das Angebot.

Zusätzlich gibt es eine Sonderöffnung:

**Samstag, 13. Dezember 2025
von 13.00 bis 16.00 Uhr**

Auch der Jugendclub hat an diesen Samstag geöffnet und kann von jedem Besucher besucht werden. Die Kids verwöhnen die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten und anderen Überraschungen.

Wir freuen uns über jeden Besucher!

Eileen und Fabian

Oktoberferien im Jugendclub CRAZY in Gröbzig

Aufregend ging es los. Mittwoch wollten wir den Tierpark Köthen besuchen, da kamen wir auf die Idee, Kastanien für die Tiere zu sammeln.

Das war nicht schwer, denn wir haben ja eine riesige Kastanie auf unserem Hof stehen. Im Tierpark angekommen, wollten wir unsere großzügige Spende abgeben. Allerdings wussten wir nicht, dass nur getrocknete Kastanien verfüttert werden. Somit ging der ganze Sack wieder zurück zum Club und wir haben daraus schöne Figuren gebastelt.

Donnerstag war der Hort wieder zu Besuch. Die Kinder freuen sich immer sehr, unser Angebot an Sportmöglichkeiten zu nutzen. Es war wieder sehr lustig und turbulent.

In der zweiten Woche haben wir gruselige Halloween-Kekse gebacken, die wir uns dann zu unserer Feier schmecken ließen.

Es stand ein leckeres Clubfrühstück auf dem Programm, wo jeder etwas mitgebracht hat.

Der lange Tisch im Speiseraum war gut gefüllt mit leckerem Kakao und Pfefferminztee, frischen Brötchen, Croissants, Käse, Marmelade und Obst. Fast wie früher im Ferienlager.

Es waren wieder sehr schöne Ferien, die wir zusammen verbracht haben.

Wir freuen uns auf das nächste Mal, oder kommt doch einfach mal so vorbei.

Fabian und Eileen



Lieder zum Advent am 07.12.2025 in der Kirche Scheuder

Am 2. Adventssonntag, dem 7. Dezember 2025, findet in der Dorfkirche Scheuder ein Konzert mit dem Männergesangsverein „Einigkeit“ Dessau - Mildensee statt. Es wird ein vorweihnachtliches Programm zu Gehör gebracht mit bekannten und weniger bekannten Liedern. Und sicher kann auch das eine oder andere Lied mitgesungen werden.

Am 25. Mai 1920 gründeten Mildenseer Männer den Arbeitergesangsverein „EINIGKEIT“ Dellnau. Im Laufe der Jahre erfuhr der Chor mehrere Namensänderungen. Seit dem Jahr 1990 ist der Chor Mitglied des Deutschen Chorverbandes unter seinem endgültigen Namen: Männergesangsverein „Einigkeit“ Dessau - Mildensee, gegründet 1920. Der Chor kann also auf eine lange Tradition zurückblicken.

Zum Repertoire des Chores gehören Volkslieder wie auch Kunstlieder, aber ebenso Opernchöre und geistliche Lieder. Die musikalische Leitung hat seit Dezember 2004 Jean François de Guise.

Das Konzert in Scheuder beginnt um 15.30 Uhr. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Spenden sind gern für weitere Maßnahmen zum Erhalt der Kirche gesehen. Freuen Sie sich auf ein A-capella-Konzert so wie wir uns auf Ihren Besuch freuen.

Kornelia Horn im Namen der Evangelischen Landgemeinde St. Christophorus und der Einwohner von Scheuder

15.11.2025
Kaffeegenuss & Lebensfreude
Sport- und Kulturzentrum
Weißandt - Görlau
MIT DEM GESANGSDUO „NIMM 2“
Beginn: 14:00 Uhr
Einlass: 13:00 Uhr
Kaffee und Kuchen 4,50€
(nur auf Vorbestellung
immer Dienstags
von 15:00-17:00 Uhr
unter
034978 - 30887)
Eintritt frei!

Herbstfeuer
auf dem Festplatz in W.-Görlau
Fackelumzug mit anschließendem
Entzünden des Feuers
Essen vom Grill
Crêpes & Waffeln
Getränke aus der Winterbar
14.11.2025
ab 16:30
Ab dem 07.11.
ist das Abladen von
trockenem Grünschnitt
erlaubt
Feuerwehr-Förderverein der Ortsfeuerwehr Weiskam, 1-Görlau 2010 e.V.

Landkreis
Anhalt-Bitterfeld
**Nocturne im
Kerzenschein**
von und mit Manfred Apitz
„Lidschlag der Ewigkeit“
Sa, 15.11.2025 | 20:15 Uhr
Schloss Köthen,
J.S. Bach-Saal
Eintritt: 6 €
(Knabberlein im Preis inbegriffen)
Kartenverkauf: Köthen-Info (Schloss)
Johann Sebastian Bach
MUSEIKUNST
KÖTHEN

GRUSSKARTEN ab 25 Stück
AUSSERDEM:
POSTKARTEN
MAXIPOSTKARTEN
KLAPPKARTEN
Happy Birthday
LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Artenförderung im urbanen Raum – Gestaltung eines Naturgartens

Vortrag

Wann? Sonntag **23.11.2025** Beginn 13:30 Uhr

Wo? **Gemeindezentrum Weißandt-Göolzau**, Hauptstr. 31

Nach großen Erfolgen im eigenen Garten möchte Herr Daniel Geier sein Wissen mit Interessierten teilen. Neben grundlegenden Zusammenhängen werden praktikable Maßnahmen aufgezeigt, wie jeder einen Beitrag zum Artenschutz leisten kann.



Wörbziger Heimat- und Kulturverein e.V.
lädt ein zum

WINTERMARKT

Samstag, den 22. November 2025

Feuerschale &
Stockbrot

ab 15 Uhr
Essen & Trinken

Weihnachtsmusik &
Lichterglanz

Handwerkskunst & Geschenkideen

u. a. Projekt STABIL Anhalt-Bitterfeld,
handmade Produkte hergestellt
von sozial-benachteiligten
Jugendlichen

Wir freuen uns
auf euch!

Schulhof
in der Schulstraße
in Wörbzig

Änderungen vorbehalten!
Achtung Film- und Fotoaufnahmen!



Neues aus dem Schloss Köthen

Architekturwettbewerb für Schloss ist entschieden



Ein neuer bedeutender Schritt für die Zukunft des Schlosses Köthen ist geschafft. Im Rahmen eines von der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt ausgelobten Architekturwettbewerbs wurde vom Preisgericht ein Siegerentwurf zur Umsetzung empfohlen. Der Wettbewerb umfasste verschiedene Sanierungsmaßnahmen im Bereich des inneren Schlosses und des Schlosshofs. Alle Wettbewerbsentwürfe waren bis zum 6. November im Spiegelsaal des Schlosses Köthen auch für die interessierte Öffentlichkeit zu sehen. Der Wettbewerb wird im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms (SIP) durchgeführt und von Bund und Land Sachsen-Anhalt zu gleichen Teilen finanziert.

Vor gut fünf Monaten lobte die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt einen „Architektonisch-freiraumplanerischen Wettbewerb“ für Schloss Köthen aus. Als Eigentümerin des Baudenkmals ist die Stiftung verantwortlich für den Erhalt der großen mehrteiligen Schlossanlage im Zentrum der Bachstadt Köthen. Der Wettbewerb umfasste die denkmalgerechte Sanierung zentraler Schlossbereiche, darunter Johann-Georg-Bau, Torhaus, Ferdinandsbau und Ludwigsbau, sowie die barrierefreie Erschließung der inneren Schlossflügel. Auch die landschaftsarchitektonische Gestaltung der gesamten Schlossinsel war Teil der Aufgabenstellung. Darüber hinaus sollten Ideen für einen Neubau erarbeitet werden, der perspektivisch die Baulücke zwischen Torhaus und Steinernem Haus schließen und das historische Ensemble architektonisch abrunden könnte.

Am 17. Oktober tagte das Preisgericht unter dem Vorsitz von Professor Volker Staab (Berlin) in der Bachstadt Köthen und bewertete die insgesamt 14 anonymisiert eingereichten Arbeiten. Nach intensiver Beratung der Fach- und Sachpreisrichter und Sachverständigen steht nun fest, welcher Entwurf zur Umsetzung empfohlen wird. Damit tritt die Sanierung von Schloss Köthen in eine neue Phase ein.

Das Preisgericht wählte den Entwurf von Kister Scheithauer Gross Architekten und Stadtplaner, Köln und ST raum a Landschaftsarchitekten, Berlin an die Spitze von 14 Bewerbern aus ganz Deutschland. Die Ideen der beiden Büros für die Sanierung und Weiterentwicklung des Köthener Schlosses stießen beim Preisgericht auf große Zustimmung. Besonders gewürdigt wurde die gelungene Gesamtkonzeption, die das denkmalgeschützte, historische Schlossensemble mit zukunftsweisenden Lösungen verbindet. Die Entwürfe von Chestnutt_Niess Architekten mit KULA Landschaftsarchitekten, beide aus Berlin sowie von Springer Architekten aus Berlin mit Marcel Adam Landschaftsarchitekten aus Potsdam erreichten den zweiten bzw. dritten Platz.

Neue Sonderausstellung „Gleichgeschaltet“



Wie verändert sich eine Stadt, wenn Demokratie endet und eine Diktatur beginnt? Wie sieht Alltag aus, wenn Angst und Kontrolle regieren? Und welche Spuren hat der Nationalsozialismus in Köthen hinterlassen? Diesen Fragen geht die neue Sonderausstellung in den Museen im Schloss Köthen nach. Die Schau „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“, zu sehen bis zum 12. April 2026, widmet sich den Jahren zwischen 1925 und 1945 – einer Zeit des Umbruchs, der Unsicherheit und schließlich der totalitären Kontrolle. Sie fragt nach den lokalen Folgen nationaler Entwicklungen: Wie kam es zum Aufstieg der NSDAP in Köthen? Welche gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umstände begünstigten die Radikalisierung? Und wie gestaltete sich das Leben unter dem NS-Regime – für Mitläufer, für Profiteure, aber auch für Ausgegrenzte, Verfolgte und Verdrängte?

Den Ausgangspunkt bildet eine Stadt im Wandel: Köthen wächst in den 1920er Jahren – infrastrukturell, wirtschaftlich und gesellschaftlich. Doch mit der Weltwirtschaftskrise brechen viele Hoffnungen ein. Arbeitslosigkeit, Armut und politische Polarisierung schaffen den Nährboden für extremistische Kräfte. Bereits 1931 erringt die NSDAP in Köthen die Mehrheit im Stadtrat – früher als in vielen anderen Regionen Deutschlands.

Die Ausstellung dokumentiert diesen Wandel anhand authentischer Objekte, amtlicher Dokumente, Fotografien und Zeitungsquellen. Zahlreiche originale Objekte – von Flugblättern über Uniformstücke bis hin zu persönlichen Dokumenten – zeigen die Gleichschaltung des öffentlichen Lebens und die Mobilisierung der Wirtschaft für den Krieg. Biografien, Zeitungsquellen und persönliche Briefe lassen individuelle Schicksale sichtbar werden.

Ein Begleitprogramm mit Führungen, Musik, Vorträgen und Filmabenden lädt zur vertieften Auseinandersetzung ein. Die Ausstellung richtet sich an alle Altersgruppen und möchte informieren, berühren und zum Nachdenken anregen.

Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“, 12. November 2025 bis 12. April 2026, Museen im Schloss Köthen, Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Beethovens 7. als Kammermusik



Das ensemble1800berlin gastiert am 14. November nun bereits zum vierten Mal im Spiegelsaal des Köthener Schlosses: Diesmal mit Beethovens 7. Sinfonie als Kammermusik in der Besetzung Klavier, Flöte, Geige, Cello. Kammermusik-Versionen waren zur Beethovenzeit Mode und oft die einzige Möglichkeit, in bürgerlichen oder adligen Salons die Werke des berühmten Meisters aus Wien hören zu können. Das ensemble1800berlin hat sich auf die Wiedergabe dieser wunderbaren und hochvirtuosen Bearbeitungen spezialisiert und gibt sie auf historischen Instrumenten wieder. Bei dem Konzert erklingen zwei historische Flügel aus der im Köthener Schloss ansässigen Sammlung Georg Ott in der Neuen Musicalien-Kammer. Eröffnet wird der Konzertabend mit Beethovens Prometheus-Ouvertüre und einer kurzen Einführung durch die Musikwissenschaftlerin Dr. Andrea Klitzing. Ein außergewöhnlicher Konzert-Genuss mit überraschenden Perspektiven auf Beethovens unvergleichliche Musik.

14. November / 20 Uhr / ensemble1800berlin / Spiegelsaal / Vorverkauf 30 €

Führung in der Musicalien-Kammer

Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 16. November um 15 Uhr wieder mit auf einen informativen Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

16. November / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 €

Kaffeetafel der Erinnerungen



In den Museen im Schloss Köthen gibt es fortan auch museumspädagogische Formate für Erwachsene. Zum ersten Mal erwartet die „Kaffeetafel der Erinnerungen“ am 18. November um 15 Uhr im Steinernen Haus die Besucher. Zum Auftakt und bei einem zweiten Termin am 13. Januar geht es um „Schreibfedern und Lebensfäden“. Wir decken die Kaffeetafel mit dem guten alten Porzellan, besuchen

eine ausgewählte Station im Schloss und schreiben eine Postkarte aus dem Schloss mit Feder, Tinte und Siegel – in vielleicht alter Schrift. Die alte Schulbank weckt Erinnerungen, welche Geschichten können erzählt werden, vielleicht hat auch jemand die Schlossschule besucht und weiß davon zu berichten?

Lassen Sie uns ihre Wünsche zu Themen wissen und wir versuchen, diese zu erfüllen. Bitte melden Sie sich unter Telefon 03496 7009921 bei Uta Guse an. Der Eintritt (inkl. Kaffeegedeck) kostet 13 €.

18. November / 15 Uhr / Kaffeetafel der Erinnerungen / Steinernes Haus Schloss Köthen / Eintritt (inkl. Kaffeegedeck) 13 €

Alfred Tokayer – le vagabond



Im Rahmenprogramm der Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“ ist am 19. November um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum das Bühnenstück der AG Jüdisches Leben der Freien Schule Anhalt „Alfred Tokayer – le vagabond“ zu sehen. In diesem Jahr wäre Alfred Tokayer 125 Jahre alt geworden. Tokayer, der 1900 in Köthen (Anhalt) als Kind jüdischer Einwanderer geboren wurde, komponierte nicht nur beeindruckende Musik, die mittlerweile vermehrt (wieder-)entdeckt wird, sondern er steht mit seiner ebenso außergewöhnlich wie tragischen Lebensgeschichte exemplarisch für die Gräueltaten der NS-Zeit, die im gesellschaftlichen Diskurs zusehends zu verblassen scheinen. Schülerinnen und Schüler der AG „Stolpersteine/Jüdisches Leben“ der Freien Schule Anhalt haben sich in den vergangenen zwei Jahren intensiv mit dem Leben und Wirken Alfred Tokayers auseinandergesetzt. In Workshops fanden die Schülerinnen und Schüler einen ersten Zugang zur Person Tokayer und seiner Musik. Davon ausgehend entwickelten sie mit Unterstützung ihrer Lehrerin Ari Schramm Texte sowie Ausstellungsstücke und -medien, die an diesen einzigartigen Musiker und Menschen erinnern und in einer Ausstellung und dem Bühnenstück mündeten, das im März uraufgeführt wurde.

19. November / 19.30 Uhr / Alfred Tokayer – le vagabond / Veranstaltungszentrum Köthen / Eintritt frei

Besondere Weihnachtstour



Müsste man sich auf eine Top 5 ostdeutscher Songs einigen, die zu Klassikern geworden sind, die den Soundtrack gleich mehrerer Generationen bilden und bis heute Herz und Hirn ihrer Hörer erreichen – diese zwei Lieder wären dabei: „Als ich fortging“ und „Am Fenster“. Es sind die größten Hits ihrer Protagonisten (wenngleich nicht die einzigen), beide Songs haben längst ihren festen Platz in den Analen deutschsprachiger Pop- und Rockmusik eingenommen: „Als ich fortging“ von Dirk Michaelis und „Am Fenster“ von City mit dem unverwechselbaren Geigenspiel von Georgi Gogow.

Nun werden 2025 eine Weihnachtstournee lang Dirk Michaelis und Joro Gogow kollaborieren und kommen am 21. November um 19.30 Uhr für ein Konzert in das Köthener Veranstaltungszentrum. Es ist nicht das erste Mal, dass der Poet und der Teufelsgeiger zusammen auf der Bühne stehen. Schon bei „Ostrock in Klassik“, bei den „Rock Legenden“ oder in den gemeinsamen Weihnachtskonzerten mit City kristallisierte sich heraus, dass Magisches entsteht, wenn diese zwei miteinander agieren. Mit Sören Birke an Duduk und Mundharmonika ist ein Dritter im Bunde, der Leidenschaft mit musikalischem Handwerk paart.

Weihnachtskonzerte stehen oft für Pathos und Kitsch, doch Michaelis und Gogow gehen einen anderen Weg. Zwar haben ihre Shows durchaus besinnliche Momente – etwa wenn sie ihre Versionen von „Sind die Lichter angezündet“ oder „Stille Nacht“ zelebrieren – doch die für das komplette Oeuvre von Dirk Michaelis stehende, seltene Gabe, Leichtigkeit mit emotionaler Tiefe zu kreuzen, ist auch das Pfundstück der gemeinsamen Weihnachtstournee. Neben den genannten und einigen weiteren Weihnachtsliedern bilden die Konzerte einen Streifzug durch das bisherige Schaffen, eine Mischung aus Best Of und persönlichen Lieblingsliedern. Ganz sicher werden „Felsenfest“, „Heimat“ sowie „Stilles Dorf“, aber auch „Wie ein Fischlein unterm Eis“ oder

„Wer die Rose ehrt“ dabei sein. Und es gibt Lieder wie „Wenn ich dir nie begegnet wär“ aus dem im Herbst 2024 erschienen Studioalbum „Mir gehörn Vol. 2“. Jeder Song macht dabei deutlich, dass weder Michaelis noch Gogow auf ihre großen Hits zu reduzieren sind. Natürlich werden diese dennoch nicht fehlen.

21. November / 19.30 Uhr / Weihnachtstournee mit Dirk Michaelis und Georgi Gogow / Veranstaltungszentrum Köthen / Karten ab 34,10 €

Kabarett mit Inka Meyer



Das Programm „Zurück in die Zugluft“ von Inka Meyer – zu erleben am 22. November um 19.30 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum - ist eine hochkomische Suche nach dem verlorenen Spaß im Leben und eine heitere Kampfansage gegen die unerträgliche Seichtigkeit des Scheins. Im Anschluss an diese Show werden Sie laut ausrufen: „Freunde! Wenn ihr Probleme braucht, ich bin immer für euch da.“

Als Kind war jeder Tag ein Sonntag. Als Student immer Freitag. Und heute ist irgendwie ständig Montag. Was ist passiert? Der Alltag ist ein Ausnahmezustand, der zur Regel wurde. 60 Prozent aller Menschen reden mit ihrem PC, wobei 90 Prozent persönliche Beleidigungen sind und 20 Prozent in Handgreiflichkeiten enden. Was haben Bill Gates und Karl Marx gemeinsam? Beide sind Erfinder von Systemen, die gut gedacht waren, aber die Menschen in tiefste Verzweiflung gestürzt haben. Deshalb sagen viele Menschen in Deutschland: „Was wir brauchen ist ein Führer!“ Auf Neudeutsch: „Coach“. Mal ehrlich: Zu unserem Glück brauchen wir keinen Coach, sondern eine anständige Couch! Ein Platz nur für uns allein. Wo es den gibt? Bei Inka Meyer. Sie ist „die letzte Inka“ des deutschen Kabarett. Das heißt: Indianerin und Fährtenleserin im Dickicht der Moderne. Die Tochter eines friesischen Orientexperten ist die perfekte Reisebegleitung auf der Suche nach dem verlorenen Spaß.

22. November / 19.30 Uhr / Inka Meyer: Zurück in die Zukunft / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 20 €

Weihnachtslesung mit Musik



Weihnachten ist die Zeit des Zaubers, der Liebe und der Magie. Lichter funkeln und glänzen, es duftet nach weihnachtlichem Weihrauch und Plätzchen. Die Stuben werden prachtvoll geschmückt und Heimlichkeit zieht ein in die Herzen der Menschen. Schauspielerin Andrea Kathrin Loewig und Pianistin Sylvia Ackermann entführen in ihrem Programm am 23. November um 17 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum in die

märchenhafte Weihnachtszeit mit ausgewählten Geschichten und Gedichten und der dazu passenden Musik. Sie erzählen von Nussknackern und Räuchermännchen, die geweckt werden und Freude in die Herzen der Menschen bringen. Von Weihnachtsbäckerei und Geschenke einpacken, von Licht und Hoffnung - und dem ganz besonderen Sinn der Weihnacht: Der Liebe. Lassen Sie sich bezaubern von einer musikalischen Weihnachtslesung mit Andrea Kathrin Loewig und Pianistin Sylvia Ackermann, die Ihre Herzen erwärmen wird und auf die schönste Zeit des Jahres einstimmt - Weihnachten.

Andrea Kathrin Loewig stammt aus Merseburg. Einem breiten Publikum ist sie vor allem durch ihre Fernseh-Rollen in „In aller Freundschaft“ und „Gute Zeiten, schlecht Zeiten“ bekannt. Ihre besondere Leidenschaft gilt dem Musical und Kabarett. Loewig ist außerdem Synchronsprecherin und erhielt 2004 den deutschen Synchronpreis für die Synchronisation von Charlize Theron im Oscar-prämierten Film „Monster“. Außerdem kennt man ihre Stimme aus „Desperate Housewives“, „Scrubs“, der Neuauflage von „Dallas“ und vielen TV-Dokumentationen und Reportagen. Sylvia Ackermann fühlt sich auf verschiedenen Tasteninstrumenten zuhause und konzertiert auf Hammerflügel, Orgel und Virginal. Ihre Leidenschaft gilt den historischen Tasteninstrumenten und der historischen Aufführungspraxis. Ihre Ausbildung erhielt sie an den Musikhochschulen Mainz und München im Hauptfach Klavier und schloss ihr Studium mit der künstlerischen Reifeprüfung ab. Neben ihrer Arbeit als Konzertpianistin und Pädagogin interessiert sich Sylvia Ackermann schon immer für fächerübergreifende Projekt - sie initiierte in München das „Internationale Theaterforum“, arbeitet zusammen mit Tänzern und Videokünstlern und gründete 2009 zusammen mit Georg Ott den „Claviersalon“ in Miltenberg/Main. Mit außergewöhnlichen Konzertprogrammen und Ideen abseits des Mainstreams, wird dem Publikum der faszinierende und einmalige Klang der Original-Instrumente nähergebracht.

23. November / 17 Uhr / Musikalische Weihnachtslesung / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 27 €

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

- 6. Dezember | Tanzparty „Eins, Zwei, Tipp“
- 7. Dezember | Weihnachtskonzert der Musikschule
- 14. Dezember | Weihnachtsfest der Blasmusik
- 20. Dezember | Frank Schöbel

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Wir gratulieren

Folgenden Bürgerinnen und Bürgern gratulieren wir recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute

Stadt Südliches Anhalt

Ortsteil Edderitz

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| Fuchs, Lieselotte | zum 85. Geburtstag |
| Schiedewitz, Winfried | zum 75. Geburtstag |
| Schömig, Torsten | zum 70. Geburtstag |
| Schrienert, Petra | zum 75. Geburtstag |
| Schult, Ilse | zum 75. Geburtstag |
| Schulz, Roswitha | zum 75. Geburtstag |
| Schulze, Christa | zum 90. Geburtstag |
| Wilke, Gudrun | zum 70. Geburtstag |
| Wolter, Helga | zum 90. Geburtstag |

Ortsteil Fernsdorf

- | | |
|--------------------|--------------------|
| Jachade, Siegfried | zum 70. Geburtstag |
|--------------------|--------------------|

Ortsteil Gnetsch

- | | |
|--------------|--------------------|
| Krimm, Georg | zum 70. Geburtstag |
|--------------|--------------------|

Ortsteil Görzig

Klewitz, Werner
Niestroj, Reinhold
Zabel, Helga

zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

Ortsteil Gröbzig

Boinski, Anita
Gruber, Dagmar
Lärtz, Nelli
Metzner, Hanni
Stieler, Brigitte
Zöge, Peter

zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

Ortsteil Hinsdorf

Brauer, Norbert

zum 70. Geburtstag

Ortsteil Prosigk

Woldenberg, Margit

zum 75. Geburtstag

Ortsteil Quellendorf

Kaliebe, Roswitha

zum 70. Geburtstag

Ortsteil Radegast

Herrmann, Isolde
Leitner, Adam
Ließmann, Eleonore
Paasch, Werner
Rössing, Peter
Roye, Christa

zum 70. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

Ortsteil Reinsdorf

Poppe, Ursula-Marina

zum 70. Geburtstag

Ortsteil Scheuder

Peters, Bodo

zum 70. Geburtstag

Ortsteil Weißandt-Görlzau

Schotte, Liane
Wegner, Iris

zum 90. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Ortsteil Wörbzig

Berger, Lutz

zum 75. Geburtstag

Ortsteil Zehbitz

Neubert, Rainer

zum 80. Geburtstag

Ortsteil Zehmitz

Vogel, Siglinde

zum 75. Geburtstag

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.



*Zum Ehejubiläum gratulieren wir ganz
herzlich folgenden Ehepaaren*

Am 14.11.2025 zum **50. Hochzeitstag**

Sabine und Heinz Wolf,

Ortsteil Glauzig.

Am 15.11.2025 zum **50. Hochzeitstag**

Corina und Karl-Heinz Berger,

Ortsteil Piethen.

***Für die weiteren gemeinsamen Ehejahre viel
Gesundheit und alles erdenklich Gute.***

**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt**

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt erscheint monatlich jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauf folgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
DER BÜRGERMEISTER DER STADT SÜDLICHES ANHALT
Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Görlzau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nichtamtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Stadt Südliches Anhalt übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
Für den Inhalt von Bekanntmachungen von Veranstaltungen ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen:
Frau Tellensky, Telefon: (034978) 265-10

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —